

+++ PRESSEMITTEILUNG +++

Mit Experten-Communitys dem demografischen Wandel begegnen

FIR präsentiert aktuelle Forschungsergebnisse auf dem Aachener Dienstleistungsforum

Das FIR an der RWTH Aachen erforscht seit dem 1. Januar 2012 in dem Forschungsprojekt iNec (Förderkennzeichen: 01HH11044), wie man mithilfe interner sozialer Unternehmensnetzwerke (Business-Communitys) dem demografischen Wandel in Firmen begegnen kann. Das Akronym iNec steht für „Innovation durch Experten-Communitys im demografischen Wandel“. Die Ergebnisse des durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Projekts werden am 25. und 26. März 2015 auf dem Aachener Dienstleistungsforum der Öffentlichkeit präsentiert. Die Veranstaltung findet in den Räumlichkeiten des Clusters Logistik auf dem RWTH Aachen Campus (Campus-Boulevard 55, 52074 Aachen) statt.

Innovationen entstehen zu einem erheblichen Teil durch die persönliche Vernetzung von Menschen. Dabei werden Erfahrungen, Ideen und Wissen nicht nur bewusst, sondern auch unbewusst ausgetauscht, diskutiert und immer wieder zu neuen Lösungsideen verknüpft. Die immer diskontinuierlicher verlaufenden Erwerbsbiographien, gekennzeichnet durch häufigen Arbeitsstellen- oder Berufswechsel, erschweren jedoch zunehmend den regelmäßigen Austausch und die langfristige persönliche Vernetzung der Berufstätigen. Hier setzt die Idee des Forschungsprojekts iNec an.

„Um die orts- und zeitunabhängige Vernetzung der Mitarbeiter zu realisieren, haben wir in dem Projekt iNec eine Plattform und ein entsprechendes Personalentwicklungskonzept erarbeitet und implementiert“, erklärt der FIR-Wissenschaftler und Projektkoordinator Jan Siegers. Die Community ermöglicht den Mitarbeitern, sich in Echtzeit auszutauschen, und verbindet Mitarbeiter verschiedener Abteilungen. Zudem kann die Lösung dazu genutzt werden, um Experten zu identifizieren, virtuelle Wissensspeicher aufzubauen und unternehmensweit publik zu machen. Derzeit wird die Plattform in der Industrie von den Mitarbeitern der GEA Farm Technologies GmbH in den Bereichen „Wissensmanagement“ (Knowledge-Base), „Innovation“ und „Mentoring“ getestet und hinsichtlich der Verbesserung der Benutzeroberfläche bewertet. Die Ergebnisse dieser Tests wurden bereits genutzt, um die Communitylösung weiter zu verbessern und für den Einsatz in zusätzlichen Unternehmensbereichen vorzubereiten.

„Im Bereich ‘Mentoring’ können neue Mitarbeiter beispielsweise über die Plattform ganz bequem Fragen an einen erfahrenen Mitarbeiter (Mentor) oder die gesamte Community stellen. Mithilfe einer mobilen Applikation können die Fragen dann ganz bequem auch von unterwegs über verschiedene Endgeräte beantwortet werden.“

+++ PRESSEMITTEILUNG +++

Die Fragen und Antworten werden auf der Plattform gespeichert und können so in Zukunft auch neuen Mitarbeitern den Einstieg in die Firma und ihren Aufgabenbereich erleichtern“, erklärt Siegers.

Deutschland zählt laut der EU zu den Innovationsführern und nimmt Platz zwei in der Rangliste Europas ein. Demnach sind Forschungsarbeiten, wie die in dem Projekt iNec, wichtig, um die Innovationsfähigkeit deutscher Unternehmen auch in Zukunft zu stärken, denn innovative Unternehmen sind nachweislich deutlich erfolgreicher als Unternehmen, deren Innovationsfähigkeit weniger stark ausgeprägt ist. Die Forschungsarbeiten zu dem Projekt iNec enden im April 2015, jedoch sind seitens des FIR bereits weitere darauf aufbauende Projekte geplant. Zusätzliche Informationen zu dem Forschungsprojekt und dem Aachener Dienstleistungsforum sind im Internet auf folgenden Seiten abrufbar: projekt-inec.de, aachenerdienstleistungsforum.de

[3.599 Zeichen inkl. Leerzeichen, 05. Februar 2015]

Über das FIR an der RWTH Aachen

Das FIR ist eine gemeinnützige, branchenübergreifende Forschungseinrichtung an der RWTH Aachen auf dem Gebiet der Betriebsorganisation und Unternehmensentwicklung. Das Institut begleitet Unternehmen, forscht, qualifiziert und lehrt in den Bereichen Dienstleistungsmanagement, Business-Transformation, Informationsmanagement und Produktionsmanagement. Als Mitglied der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen fördert das FIR die Forschung und Entwicklung zugunsten kleiner, mittlerer und großer Unternehmen. Seit 2010 leitet der Geschäftsführer des FIR, Professor Volker Stich, zudem das Cluster Logistik auf dem RWTH Aachen Campus. Im Cluster Logistik ermöglicht das FIR eine bisher einzigartige Form der Zusammenarbeit zwischen Vertretern aus Forschung und Industrie. Bereits heute sind im Cluster Logistik namhafte Unternehmen immatrikuliert. Eine Übersicht der immatrikulierten Partner ist auf der Internetseite www.campus-cluster-logistik.de abrufbar.

Pressekontakt:

FIR e. V. an der RWTH Aachen
Campus-Boulevard 55
52074 Aachen

Caroline Kronenwerth, BSc
Tel.: +49 241 47705 152
Fax: +49 241 47705 199
E-Mail: Caroline.Kronenwerth@fir.rwth-aachen.de